

Antrag Nr. 12-F-03-0172

Grüne

Betreff:

Kostenschätzung Neubau Rhein-Main-Hallen
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 5.12.2012 -

Antragstext:

Den Auslobungsunterlagen für den Architektenwettbewerb des geplanten Neubaus der Rhein-Main-Hallen ist zu entnehmen, dass für das definierte Raumprogramm eine Bausumme von 54 Mio. Euro netto für die Kostengruppen 300 und 400 eingehalten werden soll.

Zum energetischen Standard des geplanten Neubaus der Rhein - Main Hallen wurde im Preisrichtervorgespräch am 6. Nov. 2012 mitgeteilt, dass er besser als Passivhausstandard sein solle. Gleichzeitig ist geplant, dass die Rhein - Main Hallen einen hohen architektonischen Standard erreichen und nach DGNB (Deutsche Gesellschaft für nachhaltiges Bauen) zertifiziert werden sollen.

Der Ausschuss möge beschließen,

der Magistrat wird gebeten zu berichten,

1. ob es korrekt ist, dass die Bausumme von 54 Mio. € unter Zugrundelegung des geplanten Raumprogramms der RMH berechnet worden ist,
2. ob diese unter Berücksichtigung der hohen Qualitätsanforderungen an Energiestandard und Zertifizierung errechnet worden ist,
3. ob die Kostenschätzung des Büros Albert Speer und Partner, das in der SV 10-V-82-0005 auf Seite 6 mit 140 Mio. Gesamtkosten angegeben wird, heute noch gültig ist.

Wiesbaden, 05.12.2012

Axel Hagenmüller
Planungspolitischer Sprecher

Carola Pahl
Fraktionsreferentin